FWG Stadtratsfraktion Ludwigshafen

FWG · FREIE WÄHLERGRUPPE Schuckertstraße 8 · 67063 Ludwigshafen

**An Frau
Oberbürgermeisterin
Jutta Steinruck**

DR. RAINER METZ
Fraktionsvorsitzender
0621 694653
0621 691746
info@fwg-fraktion-lu.de
www.fwg-fraktion-lu.de

Ludwigshafen, den 24.08.2022

Anfrage zur Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am 05.09.2022
Alternativen zu den bisherigen Planungen für die Helmut-Kohl-Allee

Sehr geehrte Frau Steinruck,

Die Kosten für die Helmut-Kohl-Allee sind explodiert und werden wahrscheinlich nicht gestemmt werden können.

Hinzu kommt, dass durch die Corona Pandemie sich die Arbeitswelt massiv verändert hat, viele Arbeitsplätze wurden ganz oder teilweise in Home-Office-Plätze umgestaltet. Durch die weltpolitischen Veränderungen wird sich auch künftig der Individualverkehr verringern. Mannheim hat bereits seine Zufahrten zur Innenstadt reduziert und trotz der Sperrung des Fahrlachtunnels in Mannheim und dem Wegfall der Hochstraße Süd ist in Ludwigshafen bisher ein Verkehrskollaps ausgeblieben.

Wir halten eine bis zu 40 m breite und bis zu 8 Fahrspuren für PKW/LKW umfassenden Stadtstraße mitten durch die City für überdimensioniert!

Neben den finanziellen Auswirkungen durch den Bau erfolgt auch eine starke räumliche Trennung zwischen der nördlichen und südlichen Innenstadt, die nicht mehr zeitgemäß ist. Die Stadtstraße würde für die kommenden Jahrzehnte die Stadt prägen!

Wir bitten daher um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie verlaufen derzeit die Verkehrsströme durch die Innenstadt?
   Wann und wo erfolgten letztmals Messungen der Verkehrsströme?
   Wie werden diese sich nach Ansicht der Verwaltung entwickeln?
   Wann werden die Messungen dem Stadtrat vorgestellt?

2. Gibt es derzeit nennenswerten Probleme mit dem fließenden Verkehr, getrennt nach PKW- und LKW-Verkehr?

3. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung die Dimensionierung der Stadtstraße deutlich zu reduzieren?
   Welche rechtlichen Hürden wären zu bewältigen?
   Welches Einsparpotential könnte erreicht werden?
   Wie groß wäre der Umfang der eingesparten Straßenflächen?
   Zu welchem Preis könnten diese Flächen veräußert werden?

4. Sofern eine Neuplanung der Stadtstraße notwendig sein sollte, gäbe es damit auch alternative Möglichkeiten für die Nutzung des Rathauses und des Einkaufs-Centers im Rathaus?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rainer Metz
FWG-Fraktionsvorsitzender

FWG Ludwigshafen e. V.
Stadtratsfraktion
Fraktionsvorsitzender:
Dr. Rainer Metz
Stellvertreter: Christian Ehlers

Geschäftsstelle
Schuckerstraße 8
67063 Ludwigshafen

Sparkasse Vorderpfalz
IBAN: DE82 5455 0010 0191 0559 38
BIC: LUHSDE6AXXX

Eintragung im Vereinsregister
Registergericht: AG Ludwigshafen
Registernummer: VR 2043